



Antrag auf Erteilung einer Ermächtigung zur Weiterbildung zum Facharzt Biochemie

- in Maschinen- oder Blockschrift ausfüllen
- keine Zirka-Angaben verwenden
- Erläuterungen: Die Weiterbildungsermächtigung wird in der Regel ab Datum der Antragstellung erteilt.
Im Falle einer gemeinsamen Ermächtigung muss von dem betreffenden Kollegen die Antragstellung gleichzeitig erfolgen.

A. Allgemeines

Name: _____ Vorname: _____ Titel: _____

Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____

E-Mail (dienstlich): _____

Telefon (dienstlich): _____

Privatanschrift

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____ Tel.: _____

Anschrift/en der zukünftigen Weiterbildungsstätte/n

Name _____ Name _____

Abt. _____ Abt. _____

Straße _____ Straße _____

PLZ/Ort _____ PLZ/Ort _____

Name _____

Abt. _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Vollzeittätigkeit: ja nein * Teilzeittätigkeit: ja nein * Anzahl der Stunden / Woche: _____

niedergelassen/angestellt MVZ seit: _____ als: _____

Wenn in MVZ – Leiter des MVZ: _____

* Zutreffendes ankreuzen

Biochemie

Verbund/Gemeinsame Ermächtigung zur Weiterbildung ja nein *

Wenn ja, mit wem: _____

B. Berufliche Angaben des Antragstellers

Dienststellung _____ seit _____

Facharztanerkennung _____ seit _____
 (wird von LÄK ausgefüllt)

_____ seit _____

Teilgebietsanerkennung _____ seit _____
 (wird von LÄK ausgefüllt)

Anerkennung von Zusatzbezeichnungen
 (wird von LÄK ausgefüllt)

_____ seit _____

_____ seit _____

C. Beruflicher Werdegang (stichwortartig als Anlage 1 beifügen)

D. Personelle Besetzung der fachspezifischen Einrichtung

1. Zahl der Ärzte

Oberärzte _____ davon mit Gebietsanerkennung _____

Assistenzärzte _____ davon mit Gebietsanerkennung _____

2. Zahl des medizinischen Assistenzpersonals

MTA _____ Laborhelfer/-innen _____

Sonstige nicht-ärztliche Mitarbeiter _____

E. Statistische Angaben

Durchschnittliche Studentenzahl pro Erstsemester _____

F. Lehrleistung (ggf. als Anlage beifügen)

Leiter von Seminaren _____

Gehaltene Vorlesungen _____

Weitere Angaben _____

* Zutreffendes ankreuzen

G. In der Einrichtung vermittelbare Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten

	Bemerkungen
- der allgemeinen und physikalischen Chemie einschl. der Reaktionskinetik, Thermodynamik, Elektrolytchemie, Elektrochemie sowie der Theorie der chemischen Bindung und der Gleichgewichtszustände und der biologischen Statistik und Datenverarbeitung	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein * _____
- biochemischen Reaktionen auf körperfremde Stoffe, den Wirkungsmechanismen von Substanzgruppen auf molekularer Ebene, der Pathophysiologie von Stoffwechselkrankheiten und Stoffwechselanomalien, einschließlich endokriner Störungen und des Wasser- und Elektrolythaushaltes, sowie der Ernährungswissenschaft und toxikologischen Problemen des Umweltschutzes	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein * _____
- der chemischen u. biologisch-chemischen Laboratoriumsdiagnostik	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein * _____
- der Photometrie, Fluorometrie und der Elektrometrie	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein * _____
- der Darstellung biologischer Substanzen	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein * _____
- den Enzympräparationen und enzymatischen Bestimmungen	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein * _____
- der Chromatographie und Elektrophorese	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein * _____
- der Zellfraktionierung, Isotopentechnik und Mikrotitermethode	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein * _____
- immunchemischen Testverfahren	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein * _____
- den Eigenschaften der Proteine und Kohlenhydrate	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein * _____
- dem Lipid- und Eiweißstoffwechsel und der Enzymologie einschließlich der Methoden der Strukturaufklärung	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein * _____
- den biochemischen Funktionen der Gewebe und Organe sowie der Mechanismen des Zell- und Organstoffwechsels	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein * _____
- den Grundlagen der biochemischen Genetik u. der Immunochemie	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein * _____
- der Biochemie der Ernährung, des Säuren-Basen- sowie Wasser- und Elektrolythaushaltes	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein * _____
- der Labororganisation und dem Laborbetrieb	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein * _____
- molekular- und zellbiologischen Arbeitsmöglichkeiten	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein * _____

H. Erstellung wissenschaftlicher Gutachten (jährlich)

* Zutreffendes ankreuzen

I. Weiterbildung

Werden für die in der Weiterbildung stehenden Ärzte Fortbildungsveranstaltungen (hausintern, extern, überregional) abgehalten? (ggf. als Anlage beifügen)

ja nein *

Art / Bezeichnung der Veranstaltung

Wochenstunden

_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____

Welche Weiterbildungsinhalte gemäß den Richtlinien können an der medizinischen Einrichtung nicht vermittelt werden?

J. Weiterbildungsprogramm (siehe Anlage 2)

Zeitliche Strukturierung der Weiterbildung (mindestens 6 Monatsabschnitte) mit Zuordnung der jeweils vermittelbaren Inhalte.

K. Bibliothek

Existiert eine anatomische Lehrsammlung?

ja nein *

Wenn ja, bitte Angaben dazu:

L. Vertretung (nur bei stationärer Weiterbildung)

Wer vertritt den ermächtigten Arzt im Fall seiner Verhinderung durch Urlaub, Kongresse oder Krankheit im Rahmen der Weiterbildung? (Name, Gebiet, Ort)

Ist die Absprache mit dem oben genannten Vertreter erfolgt?

ja nein *

* Zutreffendes ankreuzen

N. Beantragt werden

Weiterbildungsermächtigung für _____ Monate Biochemie

Bisherige Weiterbildungsermächtigung für _____ Monate Biochemie

Ort/Datum_____
Unterschrift/Stempel

Die Angaben sind erforderlich, um zu prüfen, ob die Voraussetzungen für die persönliche Weiterbildungsermächtigung vorliegen. Rechtsgrundlage ist die Weiterbildungsordnung für die Ärzte Thüringens § 5 Abs. 5.

Gleichzeitig erfolgt die Beantragung der Zulassung als Weiterbildungsstätte

(§ 6 Weiterbildungsordnung für das Land Thüringen vom 14.07.2011):

Gemäß § 1 Gebührenordnung der Landesärztekammer Thüringen wird für die Beantragung der Zulassung als Weiterbildungsstätte eine Gebühr fällig.

Ort/Datum_____
Unterschrift/Stempel**Haben Sie beigefügt?**

- Beruflicher Werdegang
- Weiterbildungsprogramm

